



Neue Ideen und Lösungsansätze dank intensivem Erfahrungsaustausch

Der Fortbildungskurs lebte insbesondere von verschiedenartigen Gruppenarbeiten, welche die Teilnehmenden mit Beiträgen aus ihrem Alltag aktiv mitgestalteten. Im Dialog untereinander kamen so viele neue Ideen und Lösungsmöglichkeiten zustande. Die Kursleitung war darauf bedacht, die Zusammensetzung in den Gruppen immer wieder zu verändern. Aus den Bedürfnissen der Teilnehmerinnen und Teilnehmern ergaben sich insbesondere drei Themen, die intensiv diskutiert wurden: 1. Ein Pflichtenheft für den J+S-Coach. 2. Die Frage der Wertschätzung und Entschädigung von J+S-Chargierten. 3. Warum die Zuverlässigkeit von J+S-Leitenden wichtig ist.



Aktuelles von Jugend+Sport

J+S-Fortbildungskurse sind immer auch Anlässe, wo die Kursteilnehmenden Aktuelles und Neuerungen im Bereich von Jugend+Sport erfahren. Neben der Klärung von administrativen Knackpunkten informierte Tatjana Imbach die Coaches, über die Möglichkeiten, wie ein Wiedereinstieg bei J+S erfolgen kann, was interdisziplinäre Moduls als Fortbildungskurse bei J+S beinhalten, zum Stand einer geplanten, neuen Datenbank sowie welche Sport-Geräte und -Artikel bei der Sportfachstelle ausgeliehen werden können.